Feuerwache Innenstadt ist wieder benutzbar

SAARLOUIS (nic) Die Wache der freiwilligen Feuerwehr Saarlouis-Innenstadt ist wieder benutzbar. Wie die Stadt am Donnerstag auf Nachfrage mitteilte, konnte die Feuerwehr ihr Gebäude in der Lisdorfer Straße am Montag wieder beziehen. Ende Oktober war es plötzlich gesperrt worden, „vorsorglich“, wie die Stadt betonte: An einem Dachbinder sei „eine ungewöhnliche Verformung festgestellt worden“. Dabei handelt es sich um ein tragendes Bauteil der großen, geschwungenen Dachkonstruktion. Es wurde abgestützt, weitere statische Untersuchungen folgten. Die ergaben nun offenbar, dass keine Einsturzgefahr besteht: „Die Maßnahmen sind momentan in der Planung, genaueres können wir noch nicht sagen“, mehr war von Seiten der Stadt nicht zu kurz- und langfristigen Plänen für die Sanierung des Gebäudes zu erfahren. Seit den 70er Jahren nutzt die Feuerwehr Innenstadt die Wache in der Lisdorfer Straße. 2010/11 war sie saniert worden.

Die 14 Fahrzeuge der Feuerwehr waren vorübergehend im Freien abgestellt, auch Gerätschaften mussten aus der Halle geräumt werden. Für die Wache, aber auch die anderen Saarlouiser Löschbezirke ergaben sich Einschränkungen: In der Wache Innenstadt ist die Gerätewartung für die ganze Feuerwehr in Saarlouis untergebracht, unter anderem werden die Atemschutzgeräte gelagert und gewartet. Zudem verfügt die Wache Innenstadt über den einzigen Trockenturm für die Feuerwehrschräume in der Stadt, auf den auch die anderen Saarlouiser Wachen angewiesen sind.